

# Gespensstersuche

2

## Material:

- Becher
- Verschiedene Gespenster, die vorher mit den Kindern gebastelt werden können, werden unter den Bechern versteckt.
- Geräte und Materialien zum Bauen

Die Kinder laufen zunächst um die Becher herum und schauen sich bei >>Musikstopp<< die verschiedenen „Gespenster“ an. Die Gespenster werden dann wieder unter die Becher gelegt. Es wird sich weiter nach Musik bewegt - bei Stopp werden wieder Gespenster unter den Bechern gesucht.



Nach dem Spiel wird im Sitzkreis über die Gespenster gesprochen:

- Wie sahen die Gespenster aus?
- Sahen manche gruselig oder freundlich aus?
- ...

Im Sitzkreis kann das Fingerspiel „Fünf Gespenster“ durchgeführt werden:

## Anleitung\*

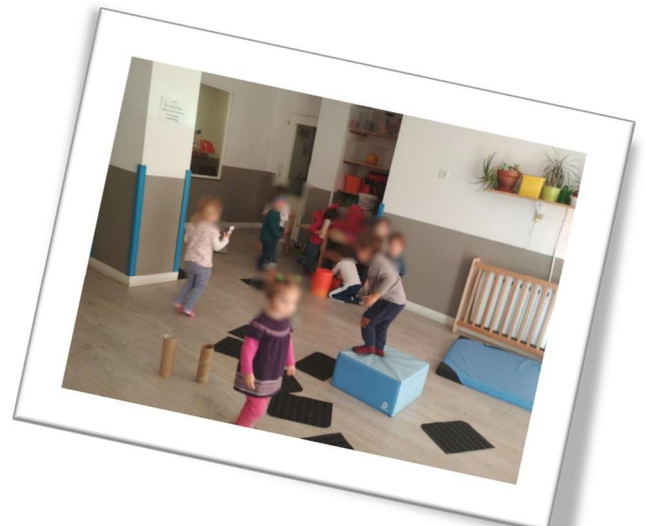
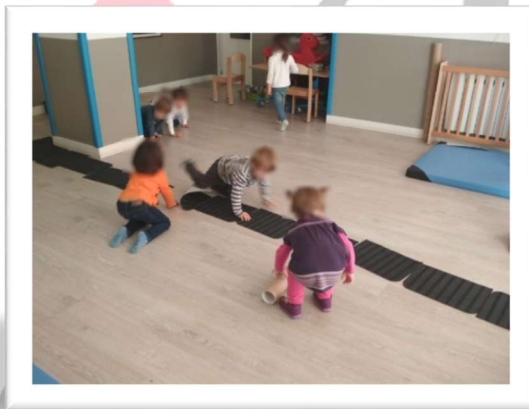
Anfangs werden die Hände hinter dem Rücken versteckt.

- "*Fünf Gespenster*" >> eine Hand hinter dem Rücken vorholen.
- "*sitzen vor dem Fenster*" >> mit den Fingern wackeln.
- "*Das Erste schreit: „Hahahahaha!*" >> Mit den Daumen einen großen Schwung zur Seite machen.
- "*Das Zweite heult: „Hohohohoho!*" >> Mit dem Zeigefinger einen großen Schwung zur Seite machen.
- "*Das Dritte brummt: „Huhuhuhu!*" >> Der Mittelfinger macht große geschwungene Bewegungen zur Seite.
- "*Das Vierte lacht: „Hihihih!*" >> Der Ringfinger macht einen großen Schwung zur Seite.
- "*Das Fünfte schwebt zu dir herein*" >> Der kleine Finger bewegt sich langsam.
- "*Und flüstert: „Woll n wir Freunde sein?“*" >> Und landet auf dem anderen Arm.

\*(Quelle: [www.heilpaedagogik-info.de](http://www.heilpaedagogik-info.de))

Anschließend kann gemeinsam eine Gespensterburg oder Landschaft gebaut werden, z.B. eine Burgmauer (mit der Bank), Wege in der Burg u.ä..

Zum Abschluss haben wie nochmal das Fingerspiel "Fünf Gespenster" durchgeführt.



#### Förderziele:

- Reaktion
- Wahrnehmung (Visuelle Merkfähigkeit und Differenzierung, Bewegen im Raum)
- Handlungsplanung
- Fingermotorik (isolierte Fingerbewegungen)
- Sprache

Idee von: Klara Leonardt (Motopädin)